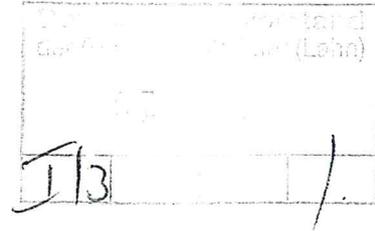


**NIEDERSCHRIFT**

über die 6. Sitzung des Ortsbeirates Roth in der  
Legislaturperiode 2016 bis 2021

Tag: 26.10.2017  
Dauer: von 19.30 bis 21.30 Uhr  
Ort: DGH Roth



**Anwesend :**

**Ortsbeiratsmitglieder:**

**M. Pfeffer, S. Wenz, S. Koch, R. Tägtl**

**S. Weisbrod fehlt entschuldigt**

**Von der Gemeindevertretung:**

/

**Vom Gemeindevorstand:**

**Frau M. Klein (1. Beigeordnete)**

**Von der Verwaltung:**

/

**Gäste:**

**Herr Dr. Clement (Leiter Fachdienst „Klimaschutz und  
erneuerbare Energien“ vom Landkreis Marburg-Biedenkopf)  
Zahlreiche Bürger aus dem Ortsteil Roth**

**Tagesordnung :**

Top	Betreff
-----	---------

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 18.05.2017
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Entwicklung eines „Energiedorfes Roth“; hier: Beschlussfassung zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie
5. Verschiedenes

**Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluß eines Vorschlages oder einer Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO**

Top	Text	dafür	dageg.	Enth.
1	<p>Der Ortsvorsteher eröffnete um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Es wies darauf hin, dass die Sitzung des Ortsbeirates durch Einladung vom 13.10.2017, also mindestens 3 Tage vorher, unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tage rechtzeitig einberufen wurde. Tag, Zeit und Ort sowie die Tagesordnungspunkte seien öffentlich bekanntgegeben worden. Er stellte fest, dass mit 4 stimmberechtigten Personen mehr als die Hälfte der satzungsgemäßen Zahl der Mitglieder erschienen und der Ortsbeirat somit beschlussfähig sei.</p> <p>Zur vorliegenden Tagesordnung werden keine Änderungen / Ergänzungen beschlossen.</p>			
2	Die Niederschrift der Ortsbeiratssitzung vom 18.05.2017 wurde genehmigt.	4	0	0
3	<p>a) Die Ortsbegehung mit der Straßenverkehrsbehörde brachte zwei Ergebnisse: Erweiterung des Absperrzaunes an der Bushaltestelle „Am Heier“ Einrichtung einer temporären Tempo 30-Zone in der Zeit der Ferienspiele im Bereich der Wolfshäuser Straße Höhe DGH</p> <p>b) Der Findling für den Friedhof ist bereits am Bauhof angeliefert und wird in Kürze auf dem vorgesehenen Platz aufgestellt</p> <p>c) Veranstaltung zum Volkstrauertag am 19.11.2017</p> <p>Es lagen keine Anfragen vor.</p>			
4	<p>Der Ortsvorsteher Michael Pfeffer gab einen kurzen Überblick über die bisherigen Aktivitäten zum Thema „Bioenergiedorf Roth“. Dabei geht es um die Frage, wie die im Gemarkungsteil „Goldbach“ ausgewiesene Vorrangfläche Fotovoltaik nutzbar gemacht werden kann.</p> <p>Anschließend referierte Herr Clement zum Thema „Bioenergiedorf“ im Allgemeinen und speziell zur Situation im Landkreis Marburg-Biedenkopf, der per Beschluss des Kreistages aus dem Jahre 2008 bis zum Jahr 2040 energieautark werden soll unter Nutzung von erneuerbaren Energiequellen.</p> <p>Für die Umsetzung zur Einrichtung einer Bioenergie-Genossenschaft in Roth skizzierte er folgende Vorgehensweise:</p> <p>a) Konstituierung einer Initiativgruppe aus interessierten Bürgern, die vorhandene Ideen aufgreift und konkretisiert, Informationen zum Thema sammelt und Leitlinien für eine Machbarkeitsstudie entwickelt.</p> <p>b) Beantragung einer Machbarkeitsstudie bei der Gemeinde über den Ortsbeirat</p> <p>c) Beratung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie in der Initiativgruppe, Konzeptentwicklung</p> <p>d) Vorstellung der Ergebnisse in einer Bürgerversammlung</p> <p>e) Persönliche Ansprache aller Haushalte in Roth durch Mitglieder der Initiativgruppe mit dem Ziel, möglichst alle Haushalte für eine Beteiligung an der Genossenschaft zu gewinnen</p> <p>f) Gründung einer Genossenschaft</p> <p>g) Planung, Ausschreibung, Bau, Inbetriebnahme.</p>			

<b>Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluß eines Vorschlages oder einer Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO</b>
---

	<p>Bei der technischen Umsetzung sieht Herr Clement zwei mögliche Varianten:</p> <p>a) Für die Grundlast entweder Betrieb einer Wärmepumpenanlage mittels erzeugtem Solarstrom unter Nutzung der Lahn (Wärmeaustauscher) oder Erzeugung von Heißwasser durch Solarthermie</p> <p>b) Für die Spitzenlast im Winter Errichtung einer Brennofenanlage für Hackschnitzel</p> <p>Herr Clement sicherte seine Mitwirkung innerhalb des gesamten Verfahrens zu.</p> <p>Der Ortsbeirat wird weiterhin alle Bestrebungen zur Errichtung eines „Bioenergiedorfes Roth“ unterstützen, als nächster Schritt soll eine Initiativgruppe konstituiert werden.</p>			
5	<p>1. Auf der nächsten Ortsbeiratssitzung soll das Thema „Fahrradwegeverbindungen im Bereich Bahnhof Niederwalgern / K59 und Anbindung des Ortsteiles Roth“ beraten werden.</p> <p>Voraussichtlicher Termin: 29.11.2017</p>			

Roth, 29.10.2017

**M. Pfeffer**\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher**R. Tägl**\_\_\_\_\_  
Schriftführer

